

## KX3 versus FT817ND von Jürg Regli, HB9BIN

Beim Bergfunken sind der KX3 von Elecraft und der FT-817 ND von Yaesu zwei beliebte Transceiver. Seit Jahren benütze ich beide Geräte. Daher möchte ich sie vergleichen.

### Die Vorteile des KX3 gegenüber dem FT-817ND

- Viel bessere technische Daten dank neuester Technologie und Konzeption (SDR)
- Optionen: Dual Roofing-Filter (3000 und 1000 Hz), Antennentuner, 2-Meter Modul
- Grössere Anzeige und Knöpfe
- Sendeleistung stufenlos einstellbar von 0.1 bis 12 W
- Full CW break-in, T/R Umschaltung mittels Diode
- Speicher für 6 Meldungen (CW, Data) von je 250 Zeichen
- Textdekodierung und Display (CW, PSK31, RTTY)
- Auto-Spot für CW, FSK-D und PSK-D
- Direkte Frequenzeingabe
- Anzeigemöglichkeit von Parametern im VFO-B Display (z.B. Uhrzeit, Betriebsspannung und –strom, PA- und Synthesizertemperatur)
- Überwachungs-/Schutzfunktionen (hohes SWR, Über-/Unterschreiten des Betriebsspannungsbereichs)
- Firmware Upgrades mittels KX3 Utility Software
- Besseres Manual
- Zusätzlich erhältlicher Panoramaadapter und 100 Watt Linearendverstärker

### Die Nachteile des KX3 gegenüber dem FT-817ND

- Mehr als doppelt so teuer
- Deutlich grösser und leicht schwerer
- Deutlich weniger wasserdicht
- Wegen der Mehrfachfunktionen der Tasten auf Fehlbedienung anfälliger (Wie sinnvoll ist es, dass man gleichzeitig den Vorverstärker und den Abschwächer einschalten kann?)
- Empfindlich gegenüber Hitze bzw. Sonneneinstrahlung
- Schwächere NF-Ausgangsleistung
- „SDR-Rauschen“ beim Bandabsuchen

### Meine Entscheidungstabelle

Dauer der Wanderung	Kurz und trocken	Lang und trocken	Sehr lang und trocken
	KX2 oder KX3 mit KXPA100	KX2 oder KX3	Mountain Topper MTR-5B oder KX2

Dauer der Wanderung	Kurz und nass	Lang und nass	Sehr lang und nass
	FT-857D	KX2, KX3 mit Deckel oder FT-81ND	Better stay at home!

### Mein Fazit

Wer weder einen KX3 noch ein FT-817ND besitzt, dem empfehle ich für SOTA den Kauf eines KX2.